

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre

Pflichtmodul

Lehrende*r	Dr. Michael Koch // Frank Michael Henn // Gwen Schreiber Institut für Ökonomische Bildung
Inhalte	<p>Das Modul stellt den fachlichen Einstieg in den Studiengang dar. Es dient der inhaltlichen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (BWL) als Teildisziplin der Wirtschaftswissenschaften und damit einer ersten Orientierung im Studiengang. Ziel ist es, ein grundlegendes Verständnis bezüglich der vielfältigen organisatorischen, technischen und finanziellen Entscheidungen, die in Betrieben getroffen werden müssen, zu vermitteln und dabei die spezifische Perspektive sowie die unterschiedlichen Handlungs- und Gestaltungsfelder der BWL interaktiv herauszuarbeiten.</p> <p>Diesem Gedanken folgend, steht am Anfang die Klärung der folgenden Fragestellungen: Was sind Betriebe? Welchem Zweck dienen Unternehmen (als wirtschaftliche Betriebe) in modernen Volkswirtschaften? In welche Regelzusammenhänge sind Unternehmen eingebettet und welche Aufgaben lassen sich daraus ableiten?</p> <p>Hieran anknüpfend werden betriebswirtschaftliche Entscheidungen in den Fokus gerückt und wird die Unterscheidung volks- und betriebswirtschaftlicher Theorie konturiert. Damit rationale betriebswirtschaftliche Entscheidungen getroffen werden können, bedarf es entsprechender Instrumente für die Analyse der Ist-Situation (u.a. im Hinblick auf die Stellung, Stärken und Schwächen sowie den strategischen Geschäftsfeldern).</p> <p>Im nächsten Schritt erfolgt dann die notwendige Strukturierung unternehmerischer Zielsetzungen. Beispielhafte Entscheidungsmöglichkeiten werden vermittelt, um die betriebswirtschaftlichen Ziele zu hierarchisieren und zu operationalisieren. Dabei werden auch potenzielle Konfliktfelder herausgearbeitet.</p> <p>Den Abschluss bildet die Analyse ausgewählter Entscheidungsbereiche zur operativen Umsetzung betriebswirtschaftlicher Zielsetzungen entlang der betrieblichen Wertschöpfungskette. Hierzu werden konstitutive Fragen (Rechtsformen und Standortwahl), primäre Aktivitäten (Beschaffung, Produktion, Vertrieb) sowie übergeordnete Themen (Auswirkungen der Digitalisierung, zunehmende Bedeutung von Nachhaltigkeitsstrategien, konkrete wirtschafts- und unternehmensethische Anforderungen) behandelt.</p>
Lernergebnisse	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> — Grundbegriffe der Betriebswirtschaftslehre (BWL) sowie die grundlegenden betriebswirtschaftlichen Handlungs- und Entscheidungsfelder ermitteln. — die Funktionen von Unternehmen im Wirtschaftsgeschehen herausarbeiten und analysieren. — die grundlegenden Eigenschaften von Unternehmen erläutern. — Instrumente zur strategischen Ist-Analyse von Unternehmen anwenden und interpretieren. — die Ziele, Bewertungsindikatoren und Kalküle zur Lösung von Entscheidungsproblemen in verschiedenen Unternehmensbereichen erarbeiten. — sich die Bedeutung konstitutiver Entscheidungen (Rechtsform, Standort) erschließen. — leistungswirtschaftliche Prozesse eines Betriebes erfassen und die unterschiedlichen Möglichkeiten zur Strukturierung des betrieblichen Produktionsprozesses ermitteln. — die Auswirkungen aktueller gesellschaftspolitischer Entwicklungen (Nachhaltigkeit, Digitalisierung, ethische Anforderungen) auf das Erlernte übertragen und grundlegend analysieren.
Lehrformen	Internetgestütztes Studium (Einzeln und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit
Teilnehmerzahl	max. 25 Teilnehmende
Voraussetzungen	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul
Voraussetzung für Vergabe von Kreditpunkten	<ul style="list-style-type: none"> — Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops — Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit
Kreditpunkte und Noten	Kreditpunkte: 10 KP Notenskala: 1,0 / 1,3 / 1,7 / 2,0 / 2,3 / 2,7 / 3,0 / 3,3 / 3,7 / 4,0 / 5,0
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in einem Turnus von zwei Semestern angeboten.
Arbeitsaufwand	Gesamt: ca. 300 Std. (Inputphase: ca. 90 Std.; Transferphase: ca. 120 Std.; Ergebnisphase: ca. 40 Std.; Abschlussphase: ca. 50 Std.)
Dauer	ca. 26 Wochen
Termine	Zurzeit liegen keine Termine vor.
Gebühr	890,00 Euro